

1. Projektziel

Im Projekt „Bürgerchain“ wurde eine webbasierte Wahl- und Abstimmungsplattform für Vereine, Parteien und andere Organisationen umgesetzt, die auf www.freiewahl.eu im Netz zu finden ist. Mögliche Einsatzgebiete für die Bürgerchain sind Listenwahlen in Parteien, Umfragen in Vereinen oder auch Abstimmungen innerhalb von Wohnungseigentümergeinschaften. Die Bürgerchain ist prädestiniert für diese Einsatzbereiche: Sie bietet einen hohen Grad an Sicherheit und mit der Handysignatur die einzigartige Möglichkeit, Wählerinnen eindeutig zu identifizieren. Dennoch garantiert die Bürgerchain die Anonymität der WählerInnen, lediglich für sie selbst ist überprüfbar, dass ihre Stimme korrekt gezählt wurde.

Umgesetzt wurde das Projekt von Michael Faschinger (michael@freiewahl.eu) mit Unterstützung von Thomas Bayer (UI-Design) und Felix Klengel (Kryptographie/Verschlüsselung).

2. Projektergebnisse

1	Code/SW-Projektergebnis	MIT	https://github.com/michivo/buergerchain
2	Benutzerdokumentation (Videos)	CC-BY	https://youtu.be/oOyix8rr2E bzw. https://youtu.be/YfU1ul8CEbs
3	EntwicklerInnen-dokumentation	MIT	https://github.com/michivo/buergerchain
4	Projektwebseite	CC-BY	https://www.freiewahl.eu
5	Projektzwischenbericht	CC-BY-SA	https://www.netidee.at/sites/default/files/2018-11/prj2092_Call12_Zwischenbericht_V01.pdf
6	Projektendbericht	CC-BY-SA	https://www.netidee.at/sites/default/files/2018-12/prj2092_Call12_Endbericht_V01.pdf
7	Zusammenfassung	CC-BY-SA	https://www.netidee.at/sites/default/files/2018-12/prj2092_Call12_Zusammenfassung_V01.pdf
8	Externkommunikation	CC-BY-SA	https://www.netidee.at/sites/default/files/2018-12/prj2092_Call12_Externkommunikation_V01.pdf

3. Geplante weiterführende Aktivitäten nach netidee-Projektende

Der Betrieb der Webseite www.freiewahl.eu ist für die kommenden Jahre finanziell durch den Sonderpreis Blockchain der netidee 2017 abgesichert. Abgesehen von ein paar kleineren Anpassungen ist derzeit keine große Erweiterung der Funktionen vorgesehen – aktuell geplante Änderungen sind stets unter <https://github.com/michivo/buergerchain/issues> ersichtlich. Eventuell auftretende Fehler werden ehestmöglich behoben. Die Hoffnung, dass erste InteressentInnen und NutzerInnen konstruktives Feedback geben, ist genauso groß wie die Bereitschaft, dieses Feedback einzuarbeiten.

Die Öffentlichkeitsarbeit soll in den nächsten Monaten konsequent fortgesetzt werden.

4. Anregungen für Weiterentwicklungen durch Dritte

Eine interessante Erweiterungsmöglichkeit wäre die Unterstützung weiterer, mit der Bürgerkarte/Handysignatur vergleichbarer eID-Methoden zum Identitätsnachweis in anderen Ländern, damit verbunden auch die Mehrsprachenfähigkeit der Webseite. Weitere attraktive Erweiterungen wären die Entwicklung einer App oder die Unterstützung weiterer Umfrageformate.